

Verjüngter Vorstand tagt in Erfurt



2020-02-14_Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. Vorstandssitzung Erfurt (v.l.n.r.): Christine Schoenwiese, Valentina Manthey, Manfred Gesien, Manfred Urbschat vor dem zum Stadtfest Tilsit/Sovjetsk im Jahre 2019 aufgestellten Roll-up „Die Geschichte des Tilsiter Theaters“. (Foto: Prof. Günter H. Hertel, nicht im Bild)

Die Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. kann sich nicht nur glücklich schätzen, dass sie in ihren Reihen erfahrene, sogar noch in der deutschen Stadt Tilsit geborene, aktive Mitglieder und Funktionsträger hat.

Sie hat dank der Initiative ihres 1. Vorsitzenden, **Erwin Feige**, auch eine Verjüngung und Erneuerung eingeleitet.

In der neuen Konstellation tagen neben zwei altgedienten Vorstandsmitglieder (**Manfred Gesien**, Schatzmeister und 1. Stellvertreter, und **Manfred Urbschat**, Geschäftsführer und Web-Betreuer) **Valentina Manthey** (Verbindung zu Stadt und Museum Sovjetsk/Tilsit) sowie das kommissarische Mitglied der Stadtvertretung, **Christine Schoenwiese** und **Prof. Günter H. Hertel** (kommissarischer Sprecher der Versammlung der Stadtvertretung), die bereits in der letzten Vorstandssitzung in Ellingen (siehe PAZ34(2019)42) kooptiert worden waren.

Manfred Gesien übernimmt die Leitung der Vorstandssitzung infolge der krankheitsbedingten Absenz des 1. Vorsitzenden, dem alle Versammelten gute Genesung wünschen und in dessen Sinne die Vorstandssitzung verläuft.

Ebenso wird mit Würdigung seiner Verdienste zur Kenntnis genommen, dass der langjährige 1. Vorsitzende, Hans Dzieran, im Alter von 91 Jahren in seinen verdienten „Ruhestand“ gehen will. Dem ebenfalls erkrankten Vorstandsmitglied Franz Stenzel wird schriftlich und mündlich gute Besserung seines Gesundheitszustands gewünscht.

Wie bisher, wird als Protokollführer Prof. Günter H. Hertel bestimmt. Alle Tagesordnungspunkte werden zufriedenstellend behandelt, das Protokoll der Ellinger Vorstandssitzung (siehe PAZ34(2019)42-S.15) einstimmig beschlossen incl. der dort behandelten neuen Geschäftsordnung für den Vorstand.

Wesentliche Tagungsordnungspunkte:

- Berichte zum Stand der „Erneuerung und Verjüngung“
- Jahresabschluss 31.12.2019
- Stadtvertreter-Tagung und Nachbarschaftstreffen am 15./16.05.2020 in Lüneburg

Der Vorstand stellt fest, dass die **Zusammenarbeit mit der neuen Museumsleitung des Sovjetsker/Tilsiter Stadtmuseums und auch mit der Verwaltung der Stadt** durch Vorstandsmitglied Valentina Manthey gut vorankommt. Wir werden auch nach dem in diesem Jahr neu zu wählendem Oberbürgermeister (nach der Emeritierung von Nikolaj Woischtschew, dem Träger des Silbernen Ehrenzeichens der Landsmannschaft Ostpreußen, siehe PAZ 35(2020)6.-S.13) die guten Kontakte weiterentwickeln. Gedacht ist derzeit an eine Schulpartnerschaft und – neben den regelmäßigen Berichten der Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. in der PAZ – auch an Korrespondenz in einer der renommierten Wochenzeitungen im Raum Sovjetsk.

Die Aktualisierung und zukünftige, auch dem Datenschutz verpflichtete, Pflege der **Mitgliederkartei der Stadtgemeinschaft Tilsit e.V.** kommt mit Übernahme durch Christine Schoenwiese, voran.

Analog betrachtet der Vorstand mit Hochachtung die laufende Arbeit und Pflege der **Web-Seite der Stadt- bzw. Kreisgemeinschaft Tilsit bzw. Tilsit-Ragnit e.V.** durch Manfred Urbschat. Er ruft alle Mitglieder auf, vor allem Stadtvertretungsmitglieder, aktuelle Beiträge für die Web-Seite www.Tilsit-StadtundLand.de zu erstellen. Davon lebe die Attraktivität unseres online-Auftritts. Gerne helfen er und der Korrespondent der PAZ (der Unterzeichner) dabei.

Dem Vorstand wird seitens des Schatzmeisters Manfred Gesien der **Jahresabschluss 2019** vorgelegt. Christine Schoenwiese erläutert ihren Prüfbericht (die notwendige zweite Prüfung durch eine weitere Kassenprüferin erfolgt demnächst). Der Jahresabschluss weist erneut Rückgänge sowohl der Anzahl als auch der Höhe der Spenden der Mitglieder aus. Es wird um Überlegungen gebeten, auch und gerade finanzielle Nachlässe für die Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. jetzt schon zu veranlassen.

In dieser Sorge wird – auch im Namen der LO – verdeutlicht, dass ggf. finanzielle Engpässe einzelner bisheriger Stadt- und Kreisgemeinschaften zu neuartigen Lösungen führen müssen. Deshalb sollten alle Mitglieder unserer Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. den Gedanken ventilieren, **Einzel-Mitglied der Landsmannschaft Ostpreußen e.V.** (<https://www.ostpreussen.de/lo/mitgliedschaft.html>) zu werden, wie das bereits Versammlungsmitglieder der heutigen Vorstandssitzung sind.

Für die Vorbereitung der diesjährigen **Mitglieder- und Stadtvertretungs-Versammlung am 15./16.05.2020 in Lüneburg** beschließt der Vorstand (hiermit auch als Einladung i.S. der Satzung und Wahlordnung zusätzlich zu <https://tilsit-stadtundland.de/2019/12/17/einladung-zum-nachbarschaftstreffen/>:

- die Vorlage der **neuen Satzung der Stadtgemeinschaft Tilsit e.V.** zur Verabschiedung durch die Versammlung der Stadtvertretung. Der durch Christine Schoenwiese vorgelegte Entwurf der Satzung – aufbauend auf der neuen in Ellingen beschlossenen Geschäftsordnung des Vorstands – wird in den nächsten Wochen innerhalb des Vorstands redigiert, um sie rechtzeitig vor o.g. Versammlung in Lüneburg den Delegierten der Stadtvertretung zuzuschicken.
- die Präsenz eines **Verkaufsstandes**
- Die Bitte um Zustimmung zu den weiteren, insbesondere personellen **Erneuerungs- und Verjüngungsschritten** des Vorstands.

Der Versammlungsleiter Manfred Gesien bedankte sich mündlich und schriftlich ausdrücklich für die harmonische und vertrauensvolle Mitwirkung aller an der Sitzung teilnehmenden Vorstandsmitglieder bzw. mit Vorstandsarbeiten betrauten Stadtvertreter.

Prof. Günter H. Hertel, Korrespondent der Stadtgemeinschaft Tilsit e.V. im Auftrag des Vorstands.